

# HANS ROBERT ENGELMANN VERLAGSBUCHHANDLUNG



Um den Abfaß meiner Verlagswerke zu fördern und ihren Bezug zu erleichtern, habe ich der Firma

**Hermann Goldschmidt, G. m. b. H., in Wien I, Wollzeile 11**

die Auslieferung meiner sämtlichen Veröffentlichungen für alle Länder der ehem. österreichisch-ungarischen Monarchie und für Polen ab 1. Januar 1920 übertragen.

Die Firma Hermann Goldschmidt wird zu meinen Originalbedingungen liefern, aber in Kronen-Währung fakturieren, wobei die Mark zu dem für den österreichischen Buchhandel jeweils festgesetzten Umrechnungskurs, abzüglich 20 Prozent Valuta-Nachlaß, umgerechnet wird. Dieser Umrechnungsmodus ist auch bei der Berechnung des Ladenpreises zu berücksichtigen.

Ich bitte alle in obenbezeichneten Ländern ansässigen Firmen, ihre Bestellungen vom 1. Januar 1920 an ausschließlich an die Firma Hermann Goldschmidt zu richten, da sie sonst durch ihre Überweisung nach Wien unliebsame Verzögerungen erleiden.

Die Abrechnung der neuen Bezüge bitte ich nur mit der Firma Hermann Goldschmidt vorzunehmen. Diejenigen Firmen, die bei mir offene Rechnung hatten, behalten diese auch bei meiner Wiener Auslieferungsstelle. Die Bezüge des Jahres 1919 sind noch mit mir unmittelbar zu den bisherigen Bedingungen abzurechnen.

Ich hoffe zuverlässig, daß der Valuta-Abschlag, den ich dem Buchhandel Österreichs gewähre, ein Anreiz sein wird, sich besonders für meine Verlagswerke zu verwenden und sich um die Förderung ihres Abfasses zu bemühen.

Ein vollständiges Verlagsverzeichnis nebst allen Bezugsbedingungen veröffentliche ich in den nächsten Tagen im Börsenblatt und stelle davon Sonderabdrucke gern unberechnet zur Verfügung.

BERLIN W. 15, im November 1919

HANS ROBERT ENGELMANN

**KURT WOLFF VERLAG / MÜNCHEN**



Wir bitten dringend zu beachten, daß alle

**Zuschriften und Anfragen**

nach München, Luisenstraße 31, Telefon 55316

**Bestellungen**

an Fr. Volkmar (Auslieferung Kurt Wolff Verlag)

Leipzig, Königstraße Nr. 35,

zu richten sind.

München, 20. Oktober 1919.

P. P.

Ich übernahm die Vertretung für die Firma

**Sleipner-Verlag,**

G. m. b. H.,

Hamburg 36,

Neue A.-B.-C.-Straße 8.

Leipzig, November 1919.

**Hermann Schulze.**

**Kauf-Anträge Kauf-Gesuche  
Verkauf-Anträge**

**Verkaufsanträge.**

An- und Verkäufe im Buchhandel, ganze Geschäfte, einzelne Verlagswerke und Gruppen, auch Teilhaber und Abschätzung von Geschäften übernimmt und vermittelt:

**Theodor Lissner Verlag  
Abt. Geschäftsvermittlung  
Berlin W. 50.**

**Moderne Buch- und Kunsthandlung**, verbunden mit **Papierhandlung**, in mittlerer Stadt der Prov. Sachsen ist erbschaftshalber für 35000 M netto Kasse veräußert.

Firma besteht seit ca. 60 Jahren mit bester Kundschaft, Schulen und Behörden, großes Lager Bücher, Kunstblätter u. Papierwaren. Jahresumsatz ca. 50000 M. Diskretion zugesichert. Übernahme sofort.

Angebote unter Nr. 3352 an die Geschäftsstelle des B.-B.

**Buchhandlung mit Nebenbranchen in Mittelstadt d. Provinz Sachsen steht zum Verkauf. Preis 18000 Mark. Anfragen unt. N. T. 30 Leipzig. f. Volkmar.**

In polnisch werdender Kreisstadt Westpreußens von über 12000 Einwohnern ist ein **größerer Betrieb** (Kopier- und Formular-Druderei, Verlag täglich erscheinender Zeitung und eines Kreisblattes, verbunden mit sehr lebhafter Buch- und Papierhandlung) einschließlich Hausgrundstück **zu verkaufen**. Das Geschäft, welches einen hohen Reingewinn abwirft, eignet sich sowohl für einen, wie für mehrere Herren und hat noch eine bedeutende Zukunft, da die Stadt das Tor für den Verkehr zwischen Deutschland, Polen, Freistaat Danzig u. Ostpreußen bildet. Erforderliche Anzahlung 150000 M. Das Objekt eignet sich sowohl f. deutsche wie für polnische Herren.

Näheres unter G. T. 3369 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

**Kaufgesuche.**

**Sortimentsbuchhandlungen**

werden in allen Preislagen **zu kaufen gesucht**. Angebote erbittet: **Carl Schulz, Breslau 10, Enderstr. 3.**

**Kochbuch**

Vorräte und Rechte **zu kaufen gesucht**.

**Josef Habbel, Regensburg, Gutenbergstr. 17.**